

Das Plus heimischer Bauern

Veranstaltung Hemme-Milch in Schmargendorf an der Grenze von Barnim und Uckermark ist Gastgeber für den Landesauftakt der Brandenburger Landpartie 2022. *Von Daniela Windolff*

Corona-Krise, Ukraine-Krieg, Klimawandel, Preisexplosionen und Rohstoffmangel - das macht der heimischen Landwirtschaft riesige Probleme. Können sie die Ernährung noch sichern? Was leisten sie, was bremst sie, was macht sie unentbehrlich? Die Brandenburger Landpartie ermöglicht direkte Einblicke hinter Hoftore, Stalltüren, Technikhöfe, Verarbeitungsbetriebe und Landtouristik sowie persönliche Gespräche mit Landwirten und regionalen Produzenten. Stadt trifft Land. 2022 ist die Landpartie endlich wieder unbeschränkt möglich, nachdem sie 2020 wegen Corona komplett ausfiel und 2021 nur in kleiner Version mit nur knapp 100 Teilnehmern und weniger Besuchern stattfand.

Viele Betriebe abgeschreckt

Auch 2022 gibt es weniger Akteure als früher. Immerhin 140 Betriebe laden landesweit am 11. und 12. Juni 2022 ein. In „guten“ Zeiten waren es über 200. Doch die Verunsicherung und der Schutz der Mitarbeiter, die wirtschaftliche Not und der Personalmangel schrecken noch immer viele Betriebe vor Großveranstaltungen wie der Landpartie ab, gibt Friedhelm Rogasch, Geschäftsführer der Bauernverbände Uckermark, zu bedenken. Was den heimischen Landwirten und regionalen Produzenten neben der EU-Reglementierung, der Bürokratie und dem Preiskampf aktuell zu schaffen macht, sind die explodierenden Kosten bei Betriebsmitteln, vor allem bei Diesel für Landmaschinen, aber auch



Willkommen zur Brandenburger Landpartie: Jana Spann, Gunnar Hemme, Dennis Kummer und Friedhelm Rogasch (v.l.) laden zur zentralen Auftaktveranstaltung des Landes bei Hemme Milch in Schmargendorf ein.

Foto: Daniela Windolff

Dünger oder Futtermittel, sowie Lieferengpässe, erklärt Friedhelm Rogasch. Das betrifft konventionelle und Ökobetriebe gleichermaßen. Corona und jetzt der Ukraine-Krieg seien dafür mitverantwortlich. Andererseits werde dadurch das Bewusstsein und die Wertschätzung für heimische Landwirtschaft und regionale Verarbeitung als wichtiger Garant für die Grundversorgung mit Lebensmitteln geschärft, so Rogasch. Die Nachfrage nach regionalen und auch Bio-Produkten

steige rasant.

Das will die Landpartie in Brandenburg unterstützen und Erzeuger und Verbraucher direkt zusammenbringen. Und das mit viel Spaß und Informationen. Diese Chance nutzen 2022 insgesamt 140 Betriebe, davon acht in der Uckermark und sieben im Barnim. Es könnten mehr sein, bedauert auch Dennis Kummer von pro agro als Mitveranstalter. „Die Landpartie war 1993 gestartet mit dem Ziel, Verbraucher vor Ort zu informieren, wo

Unternehmen dabei auch für grüne Berufe werben“, sagt Dennis Kummer. Seit vielen Jahren bei der Landpartie mit dabei ist die Hofmolkerei Hemme-Milch in Schmargendorf bei Angermünde. Sie ist 2022 Gastgeber der zentralen Eröffnungsveranstaltung für das Land Brandenburg. Mit zwei Jahren Verspätung. 2019 wurde

„Den Landwirten machen die gestiegenen Kosten bei Betriebsmitteln sehr zu schaffen.“

Hemme auf der Grünen Woche als Gastgeber nominiert. Dann kam Corona. Jetzt kann der regionale Verarbeitungsbetrieb zeigen, was ihn in Brandenburg so einzigartig und auch erfolgreich macht. Hier kommt die Milch von der Kuh nebenan direkt in die Flasche oder den Quark oder die Butter und auf Wunsch per Milchmann zum Kunden an die Haustür. Das Futter wächst auf Äckern rund um Schmargendorf.

Das alles und noch viel mehr können Besucher zur Landpartie am zweiten Juniwochenende 2022 live erleben bei Hofführungen und persönlichen Gesprächen mit dem Chef Gunnar Hemme und seinen Mitarbeitern. Die Brandenburger Landpartie 2022 wird der Brandenburger Landwirtschaftsminister Axel Vogel im Angermünder Ortsteil Schmargendorf eröffnen. Außerdem sind

der Präsident des Landesbauernverbandes, Henrik Wendorff, sowie Vertreter des Landfrauenverbandes, des Bauernverbandes Uckermark und die Landrätin der Uckermark als prominente Gesprächspartner vor Ort. Gäste können den neugestalteten Erlebnishof mit Bauerngarten, Archezoo bedrohter Haustierrassen, Matschspielplatz, Rundwanderweg, Ausguck und das gläserne Milchcafé mit Hofladen kennenlernen. Gewinnspiel, Strohhüpfburg, Landtechnik, Treckerfahrten, Oldtimer-Bahn, Clown Kaily und ein Markt mit regionalen Produzenten sind nur einige der Attraktionen bei Hemme.

Diese Anbieter laden außerdem in Uckermark und Barnim zur Landpartie: Uckermark: Gut Kerkow in Angermünde, Bauerngarten Ilona Pahl in Kummerow bei Schwedt, Straußenhof Berkenlatten, Pferdehof Jakobshagen, Rosenhof Flemming in Karlstein/Uckermark, Kräutergärtnerei Hehlenion in Grünow bei Prenzlau und Ferienhof Dreesch in Grünow.

Barnim: Selbstpflücke Elisenu in Ahrensfelde, Reitschule „Am Walde“ in Ahrensfelde, Hof Hübner in Danewitz bei Biesenthal, Traditionsbauernhof Jürgen Bohm in Groß Schönebeck, Hofscheune Buckow in Lichterfelde, Bauer Peters in Werneuchen, Landmarie Marita Zinkler in Werneuchen.

Info: Mehr Infos unter www.brandenburger-landpartie.de oder facebook.com/brandenburger.landpartie oder Telefon: 033230 20770. Infobroschüren liegen bei Veranstaltern und Tourismusbüros aus.